



06. August 2008

Pressemitteilung

HWA AG erwartet solides 2. Halbjahr – vorläufige Zahlen per 30. Juni 2008

Affalterbach, 06. August 2008 – Die Geschäftsentwicklung des im Bereich Rennsport tätigen Unternehmens ist in den ersten sechs Monaten diesen Jahres im Rahmen der Erwartungen verlaufen. Anders als im Vorjahr werden jedoch in 2008 erst im 2. Halbjahr Umsätze aus der Produktion von Sonderfahrzeugen fakturiert.

Im 1. Halbjahr betrug der Umsatz 30,25 Millionen Euro und konnte sich damit auf dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraums stabilisieren (Umsatz 1. Halbjahr 2007: 30,25 Millionen Euro). Das EBIT lag im Berichtszeitraum bei 2,1 Millionen Euro gegenüber 3,6 Millionen Euro im 1. Halbjahr 2007. Beim Ergebnis nach Ertragssteuern erzielte die HWA AG einen Gewinn von 1,4 Millionen Euro oder 28 Cent je Aktie (Vorjahr: 2,3 Millionen Euro oder 45 Cent je Aktie).

Im Segment Automobilrennsport, in welchem die HWA AG als Komplettanbieter für die Motorsportaktivitäten der Daimler AG in der Deutschen Tourenwagen-Masters (DTM) beauftragt ist, verzeichnete das Unternehmen eine deutliche Erhöhung der Kosten, um die Konkurrenzfähigkeit des Teams zu verbessern. Hierbei wurde im 1. Halbjahr 2008 in Abstimmung mit der Daimler AG erheblich in die Weiterentwicklung der Rennautos, Kapazitäten und Versuchsreihen investiert. Das Management geht davon aus, dass diese Investitionen eine notwendige Grundlage darstellen, um mittelfristig den Erfolg des Teams AMG-Mercedes zu gewährleisten.

Im Segment Fahrzeuge/Fahrzeugkomponenten wurden planmäßig im 1. Halbjahr keine Umsätze erzielt. Die aus der Neuentwicklung zu erwartenden Erträge werden im 2. Halbjahr fakturiert, da die Auslieferung des neuen Fahrzeugs erst dann beginnt.

Sehr erfreulich zu Umsatz und Ergebnis beigetragen hat im Bereich Fahrzeuge/Fahrzeugkomponenten das Geschäft mit Formel 3 Motoren. Hier befinden sich nach 76 Triebwerken im Jahr 2007 in diesem Jahr bereits 100 Triebwerke im Umlauf.

Für das 2. Halbjahr erwartet das Management der HWA in einem durchaus herausfordernden Marktumfeld, in dem die Wertschöpfungskette der Automobilindustrie einem steigenden Margendruck ausgesetzt ist, eine dennoch solide Geschäftsentwicklung. Diese wird umsatzseitig durch das Anlaufen der Produktion des neuen Fahrzeugs natürlich eine stärkere Gewichtung im Bereich Fahrzeuge/Fahrzeugkomponenten als im 1. Halbjahr aufweisen. Der Gewinn nach Steuern wird im Jahresvergleich durch eine deutlich geringere Steuerquote im Rahmen der Unternehmenssteuerreform positiv beeinflusst.

Der Großaktionär aus Qatar, die Nasser bin Khaled (NBK) Holding, hat uns mitgeteilt, dass sie ihr Engagement in der HWA AG in den letzten Wochen weiter ausgebaut hat. Durch Käufe über die Börse und außerbörsliche Transaktionen wurde der Anteil inzwischen auf knapp 28 Prozent erhöht.

Ansprechpartner:

Hans-Jürgen Mattheis
HWA AG
Benzstraße 8
71563 Affalterbach

Telefon: + 49/ (0) 7144/ 8717- 279
Telefax: + 49/ (0) 7144/ 8718- 111
presse@hwaag.com
www.hwaag.com

Unternehmensprofil:

Die 1998 gegründete HWA AG entstand durch Ausgliederung aus der von Hans Werner Aufrecht in 1967 aufgebauten AMG, dem Veredelungsspezialisten für die Marke Mercedes-Benz. Ende 1998 veräußerte Herr Aufrecht die damalige AMG Motoren- und Entwicklungsgesellschaft mbH mehrheitlich an die Daimler AG. Im Rahmen dieser Veräußerung wurden die Bereiche Automobilrennsport, das heutige Team AMG-Mercedes in der DTM und Teile des Bereichs Fahrzeuge/Fahrzeugkomponenten herausgelöst und auf die HWA AG übertragen. Im Segment Automobilrennsport übernimmt die HWA AG im Auftrag der Motorsportabteilung der Daimler AG als Full-Service-Anbieter die komplette Entwicklung und den Aufbau der Rennfahrzeuge mitsamt Motoren, sowie alle weiteren Aufgaben im Zusammenhang mit dem Betrieb des Rennteams. Im Segment Fahrzeuge/Fahrzeugkomponenten entwickelt und baut das Unternehmen Sportwagen und Fahrzeugkomponenten im Auftrag der Automobilindustrie. Seit 2003 fertigt und betreut die HWA AG Rennmotoren für die Formel 3 EuroSeries und für die Britische Formel 3 Serie. Die HWA AG beschäftigt am Standort Affalterbach derzeit 223 Mitarbeiter. Im Jahr 2007 erzielte die HWA AG einen Umsatz von 60,9 Millionen Euro und ein EBIT von 9,1 Millionen Euro. Nach Steuern und Zinsen lag der Nettogewinn bei 5,6 Millionen Euro. Seit dem 19. April 2007 notiert das Unternehmen im Entry Standard der Deutschen Börse.

Disclaimer:

Diese Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der HWA AG dar. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind ausschließlich für Personen bestimmt, die ihren Wohnsitz und Aufenthaltsort in Deutschland haben. Wertpapiere der HWA AG wurden nicht und werden nicht unter dem U.S. Securities Act von 1933, in der derzeit geltenden Fassung, registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika weder angeboten noch verkauft werden. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen dürfen nicht in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika verbreitet und nicht an "U.S. persons" - wie in Regulation S des U.S. Securities Act von 1933, in der derzeit geltenden Fassung, definiert - weitergegeben werden.

